

So wirkt sich das Gehalt auf die Gesundheit aus

ZÜRICH. Die Schweizer Bevölkerung lebt immer gesünder. Ein wichtiger Faktor: die Höhe des Einkommens.

Welchen Einfluss haben Einkommen, Geschlecht oder Bildung auf das Gesundheitsverhalten in der Schweiz? Forscher der Universität Luzern haben diese Frage untersucht. Die Resultate:

■ **Alkohol**
Reichere Leute konsumieren tendenziell mehr Alkohol. Zudem kommt chronischer Alkoholkonsum und Rauschtrinken relativ gesehen in den wohlhabenden Bevölkerungsschichten öfter vor als in den ärmeren.

Die Studie zeigt auch, dass der Alkoholkonsum zwischen 1997 und 2012 in der Schweiz insgesamt abgenommen hat. Obwohl vor allem Personen mit hohem Einkommen heute gesünder leben, konsumieren sie

immer noch mehr Alkohol.
■ **Rauchen**
Der Konsum von Tabak hat seit 1997 in der Schweiz deutlich abgenommen. Damals rauchten Reiche signifikant mehr als jene mit tiefen Einkommen. Ab

2012 ist dieser Effekt verschwunden und es gibt keine Unterschiede mehr zwischen den Einkommensgruppen.

■ **Sport**
Nur wenig verändert hat sich über die Jahre der Zusammenhang zwischen Einkommen und der körperlichen Aktivität: Je höher das Einkommensniveau, desto mehr Sport wird getrieben.

■ **Ernährung**
Bei der Ernährung zeigt sich ein ähnliches Bild wie beim Sport: Je höher das Einkommen, desto mehr wird auf eine gesunde Ernährung geachtet. Zudem tendieren besser Gebildete und Frauen stärker dazu, auf die Ernährung zu achten. FABIAN LINDEGGER



Wohlhabende trinken mehr Alkohol. KEYSTONE

«Alkohol ist nicht geächtet»

Herr Camenzind*, warum leben Arme eher ungesund?

Es gibt verschiedene Erklärungsansätze. Leute mit tieferem Einkommen haben oft mehr Stress im Leben und deshalb weniger Zeit, um sich langfristigen Themen wie der Gesundheit zu widmen.

Beim Alkohol ist das nicht so.

Es scheint, dass Alkohol in unserer Gesellschaft auch in höheren Einkommensschichten weiterhin gut akzeptiert ist. Er ist nicht geächtet wie Rauchen oder Übergewicht.

Funktioniert die Gesundheitsprävention bei Reichen besser? Besser Situierte haben ihr Gesundheitsverhalten in den letz-

ten Jahren stärker verbessert. Personen mit höherem Einkommen sind oft auch besser gebildet und werden deshalb eher von Prävention angesprochen. Warum das so ist, ist aber nicht ganz klar. UN

*Paul Camenzind ist Stv. Leiter des Schweizerischen Gesundheitsobservatoriums Obsan

Ein Elektro-Roadster zum Vollgasgeben



ZÜRICH. Kleinere Anbieter wie der Schweizer Hersteller Kyburz erobern den Markt für Elektrogefährte. Auf dem Bild: Der Kyburz eRod, ein Elektro-Roadster, der es auf eine Maximal-

Geschwindigkeit von 120 Stundenkilometern bringt. Allerdings ist der Preis für das umweltfreundliche Gefährt stattlich: Neu kostet es 27 000 Franken. KWO



16 Leibwächter für Zuckerberg

CUPERTINO. Insgesamt 16 Bodyguards soll der Facebook-CEO Mark Zuckerberg unter Vertrag genommen haben. Grund dafür sind laut einem Bericht der «New York Post» Morddrohungen, die gegen Zuckerberg selbst und gegen die Familie des frischgebackenen Vaters ausgesprochen wurden. TOB

VW verliert Marktanteile

ZÜRICH. Volkswagen hat im Januar den grössten Verkaufsrückgang seit dem Abgas-Skandal verzeichnet. Im Vergleich zum Vorjahr habe VW in der EU 3,8 Prozent weniger Fahrzeuge der Hauptmarke abgesetzt als im Vorjahreszeitraum, teilte die europäische Autoherstellervereinigung gestern mit. SDA

Börse

Börsendaten: Täglich aktuell – ein Service von money-net.ch

Indizes

| | | |
|------------------------------|---|---------------|
| SMI 7813.79 | ↓ | -0.44% |
| SPI 8112.22 | ↓ | -0.39% |
| Stoxx 50 2708.72 | ↓ | -0.52% |
| Dax 9135.11 | ↓ | -0.78% |
| Dow Jones 16196.41 | ↑ | 1.39% |
| Nasdaq 4435.96 | ↑ | 2.27% |

Notenkurse

| | Kauf | Verkauf |
|----------------|--------|---------|
| EUR/CHF | 1.0765 | 1.1385 |
| USD/CHF | 0.9480 | 1.0320 |
| GBP/CHF | 1.3650 | 1.4870 |

SMI-Titel

| | Schluss | Veränd.% |
|-----------------|---------|----------|
| ABB N | 17.19 | 0.47% |
| Actelion N | 133.70 | -0.15% |
| Adecco N | 55.50 | -0.36% |
| CS Group N | 13.26 | -1.41% |
| Geberit N | 358.10 | -0.25% |
| Givaudan N | 1824.00 | 0.72% |
| Julius Bär N | 39.69 | 0.10% |
| LafargeHolcim N | 36.24 | -2.00% |
| Nestlé N | 73.05 | -0.75% |
| Novartis N | 72.30 | 0.14% |
| Richemont N | 64.70 | -0.08% |
| Roche GS | 248.50 | -0.68% |
| SGS N | 1932.00 | 0.52% |
| Swatch Group I | 340.50 | 1.46% |
| Swiss Re N | 89.15 | -0.34% |
| Swisscom N | 479.00 | -0.37% |
| Syngenta N | 398.50 | -0.45% |
| Transocean N | 8.57 | -3.76% |
| UBS N | 14.67 | -0.88% |
| Zurich Ins. N | 209.30 | -0.95% |

THOMSON REUTERS FINANZ und WIRTSCHAFT
Alle Angaben ohne Gewähr.

ANZEIGE

Schöne Aussichten?
postfinance.ch/e-trading

PostFinance